

Mit Rad und Tat

Neues Frauen-Team Baden-Forchheim der RSV Concordia startet in Saison

Von unserem Redaktionsmitglied
Reinhard Sogel

Rheinstetten. Am kommenden Sonntagmorgen wird Yasmin Anstruther im pfälzischen Lustadt mal wieder ihr Motto beherzigen: „Keep smiling.“ Weiter lächeln, auch wenn's wehtut. Dass die Beine brennen, ist ziemlich wahrscheinlich, denn die 29 Jahre alte Radsportlerin fährt ihr erstes Saisonrennen – zusammen mit ihren Kolleginnen vom neu gegründeten Team Baden-Forchheim, das beim RSV Concordia aus Rheinstetten angesiedelt ist. Acht Frauen treten für die einzige nordbadische Equipe in die Pedale, Yasmin Anstruther, die schon Bundesligarennen bestritt für ein Team aus Gießen, ist die erfahrenste.

„Wir wollen den Frauen-Radsport fördern, der hinkt im Vergleich zum Männer-Radsport hinterher“, sagt der Sportliche Leiter und Teamchef Thomas Schillinger vom RSV und ergänzt: „Wir haben festgestellt, dass viele Frauen zögern, Rennen zu fahren und

Lizenzen zu lösen. Als Verein wollen wir interessierte Frauen unterstützen.“

Das neue Team, dem auch die mit dem Mountainbike bereits sehr erfolgreiche Tina Durst vom RSV Concordia angehört, wird dabei als Renngemeinschaft starten. Neben vier Forchheimer Fahr-

rinnen bilden drei Frauen vom Karlsruher Triathlon-Club Lemminge und Claudia Marek vom Radsport Rhein Neckar das Team. Der sportliche Schwerpunkt liegt auf Rennen in Baden-Württemberg und der Pfalz. Vor allem auf den sogenannten Heuer-Cup ist der Fokus gerichtet, der zwischen April und August auf acht Etappen – unter anderem am 22. April in Bruchsal und am 13. Mai in Kelttern – ausgetragen und bei dem die baden-württembergische Mannschaftsmeisterschaft ausgefahren wird. Ein Podiumsplatz ist dabei das Ziel des Teams, das auch an der Straßenrad-DM am 1. Juli in Einhausen an der Weinstraße teilzunehmen gedenkt.

Die RSV Concordia Forchheim, die mit fast 300 Aktiven einer der größten Radsportvereine Badens ist, organisiert zudem ein eigenes Frauenrennen am 23. September in Rheinstetten.

Auf die Saison haben sich die Fahrerinnen unter anderem in zwei Trainingslagern auf Gran Canaria und Mallorca vorbereitet.



FÜHRUNGSROLLE: Yasmin Anstruther von der RSV Concordia ist die erfahrenste Frau des Teams Baden-Forchheim. Foto: pr